

Medienmitteilung

## **20 Minuten setzt auf Wissenschaft**

**Ab morgen Freitag, dem 27. November, erscheint in 20 Minuten neu wöchentlich eine Doppelseite Wissenschaft. Produziert wird sie von einer externen Fachredaktion, finanziert durch zwei Stiftungen.**

Populär aufbereitete Berichte über Forschung und Wissenschaft stossen bei den Lesern auf grosses Interesse, sagt Marco Boselli, Chefredaktor von 20 Minuten. «Darum freut es uns sehr, unserer Leserschaft nun auch diese Inhalte bieten zu können.» Die meistgelesene Tageszeitung der Schweiz startet am 27. November mit der neuen Rubrik „Wissen“, die danach wöchentlich als Doppelseite erscheinen wird.

Initiiert wurde das Projekt von der GEBERT RÜF STIFTUNG und der Stiftung Mercator Schweiz, die sich beide der Förderung von Forschung und Wissenschaft sowie der Kommunikation dieser Themen verschrieben haben. Sie finanzieren – zunächst limitiert auf zwei Jahre – eine externe Fachredaktion, welche die Seiten fertig für 20 Minuten produziert. Geleitet wird diese Redaktion von Beat Glogger, einem der bekanntesten und mehrfach preisgekrönten Schweizer Wissenschaftsjournalisten. «Die Entflechtung von Geldgeber und Redaktion ist für uns sehr wichtig» sagt 20-Minuten-Chef Boselli. «Nur so ist die journalistische Unabhängigkeit gewährt.»

Wie breit der Begriff Wissenschaft gemeint ist, zeigt schon die Zusammensetzung der Redaktion. Zum Team gehören neben Glogger, der 12 Jahre die Wissenschaftssendung MTW des Schweizer Fernsehens moderierte und auch mehrere Jahre leitete, die beiden Journalistinnen Alice Kohli und Fee Riebeling. Die eine Physikerin, die andere Kultur- und Literaturwissenschaftlerin. Eine ideale Kombination, denn „Wissen“ will das ganze Spektrum von Geistes- und Sozialwissenschaften über Naturwissenschaften und Medizin bis zu Technik und Ingenieurwesen abdecken.

«Wir sind uns sehr bewusst, dass wir für ein schnelles, junges Medium schreiben», sagt Redaktionsleiter Glogger. Darum setzt er auf populärwissenschaftliches Infotainment. Das heisst, das Publikum soll emotional

angesprochen und gleichzeitig korrekt informiert werden. Es soll auch erfahren, dass Forschung und Wissenschaft spannende Abenteuer sind, und dass die Schweiz auf ihre Leistungen in diesen Gebieten stolz sein kann. «Was jedoch nicht heisst, dass wir die journalistische Objektivität verlieren würden», so Glogger weiter. «Wir werden die Wissenschaft auch kritisch beleuchten und nach ihrer Relevanz für die Öffentlichkeit fragen.»

## **Kontakt**

Marco Boselli, Chefredaktor 20 Minuten

Tel. 044 248 68 20

Mail: [marco.boselli@20minuten.ch](mailto:marco.boselli@20minuten.ch)

## **Info**

### **GEBERT RÜF STIFTUNG**

Die 1997 gegründete Stiftung hat zum Ziel, die Schweiz als Wirtschafts- und Lebensraum zu stärken. Dazu ermöglicht sie Projekte an Schweizer Hochschulen. Sie unterstützt Innovation durch die Förderung neuer Ansätze und ausgewählter Nachwuchsleute.

[www.grstiftung.ch](http://www.grstiftung.ch)

### **Stiftung Mercator Schweiz**

Die Stiftung unterstützt und initiiert seit dem Jahr 2000 Projekte für bessere Bildungsmöglichkeiten an Schulen und Hochschulen und fördert Vorhaben, die den Gedanken der Weltoffenheit und Toleranz durch interkulturelle Begegnungen leben und den Austausch von Wissen und Kultur anregen.

[www.stiftung-mercator.ch](http://www.stiftung-mercator.ch)